

Eildampfer-Ges. m. b. H. zum Preise von M. 450 000 zu erwerben. Diese M. 600 000 wurden zu 105% einem Konsort. überlassen, welches M. 300 000 davon zu 108% den alten Aktionären anbot, weitere M. 300 000 aber der Hamburg-Amerika-Linie A.-G. überliess. Agio abzügl. der Kosten mit M. 16 017 in R.-F.

Hypotheken: M. 305 307 (Stand Ende 1910) auf den Schiffen der Ges.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% zum R.-F., etwaige a.o. Rücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., vom Rest 6% Tant. an A.-R. (ausserdem eine jährliche feste Vergüt. von zus. M. 6000), Überrest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Schiffspark 2 091 064, Dampfkran 4751, Handl.-Utensil. 1, Ewerföhreerei u. Ladeinventar 1, Werkstätte, Schmiede, Schmiede-Inventar, Res.-Schiffs- u. Masch.-Teile 1, Umschlags-Anlage Fürstenberg 113 171, Kohlen 8950, Material. 39 950, Bankguth. 7823, Debit. 226 007, Kassa 6018, Kaut. 3465, Inval.-Versich. 70, Übergangs-Kto 12 808. — Passiva: A.-K. 1 600 000, R.-F. 62 339 (Rüchl. 5796), Versich.-Res. 175 423, Kessel-Ern.-F. 35 000 (Rüchl. 5000), Reparatur.-Res. 2910, Beamt.-Unterstütz.-F. 5000, Talonsteuer-Res. 6400, Hypoth. 305 307, Nachnahme-Kto 6666, Kredit. 209 897, Tant. an Dir. u. Prokur. 11 939, do. A.-R. 1751, Div. 80 000, Grat. 10 000, Vortrag 1447. Sa. M. 2 514 083.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Entschädig. 1326, Handl.-Unk. 251 885, Arb.-Wohlf. 36 933, Kohlen 302 750, Material. 98 176, Löhne 805 509, Ewerföhreerei-Spesen 10 443, Dampfkran do. 4479, Frachten u. Spesen an Mietschiffer 143 152, Prov. 18 488, Reparatur. 134 109, Schlepplöhne 71 234, Schleusen- u. Brückengelder 156 864, Speichermiete 7664, Steuern 11 565, Versich. 69 849, Zs. 13 886, Abschreib. 244 269, Gewinn 115 935. — Kredit: Vortrag 1213, Gesamteinnahme 2 497 310. Sa. M. 2 498 524.

Kurs Ende 1911: 119%. Einführung der Aktien an der Berliner Börse erfolgte am 5./5. 1911 zum ersten Kurse von 129%.

Dividenden 1905—1911: 4% (für 6 Mon.), 5, 6, 5, 6, 8, 5%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.).

Direktion: Ed. Cords, Hamburg; Stellv. Dir. Rud. Eyeremann, Berlin; Leiter der Zweigniederlass. in Breslau: Paul Kröger.

Aufsichtsrat: (Höchstens 7) Vors. Gen.-Konsul Hch. Keibel, Stellv. Komm.-Rat Herm. Kretzschmar, Paul Gutmann, Berlin; Ludolf Adler (Prokurist der Hamburg-Amerika-Linie), Hamburg.

Prokuristen: Franz Schulze, Otto Schulz, Berlin; A. Th. Fr. Däumichen, Ing. Ernst Cords, Hamburg.

Zahlstelle: Berlin: C. H. Kretzschmar.

Spree-Havel-Dampfschiffahrt-Gesellschaft „Stern“

in **Berlin** SO., Marinehaus Brandenburger Ufer 1, Zweigniederlassung in Potsdam.

Gegründet: 1888. Letzte Statutänd. 19./3. 1902, 8./3. u. 13./11. 1907, 17./3. 1908, 12./6. 1911.

Zweck: Betrieb einer Lokaldampfschiffahrt auf der Spree u. der Havel mittels Dampfschiffen, elektr. oder sonst. Motorfahrzeugen. Die Ges. besitzt 57 Salonschraubendampfer u. 10 Schnellmotorboote. 1901 Ankauf von 1032 qm Parzellen Landes in Stralau für M. 65 000. Ab 1./4. 1906 wurde von der Ges. ein Gelände am Brandenburger Ufer in Berlin mit 170 m Wasserfront auf 12 Jahre gepachtet. Am 15./11. 1907 erfolgte der Ankauf des Unternehmens der Spandauer Dampfschiffahrts-Ges. Oberhavel und Tegelersee mit 15 Dampfschiffen und 2 Motorbooten, sowie einem wertvollen Grundstück in Tegelort für M. 565 000; M. 100 000 wurden bar gezahlt, für M. 220 000 neue Aktien gegeben, der Rest von M. 245 000 wurde durch Übernahme der Passiven gedeckt. Beförd. Personen 1900—1911: 1 092 731, 828 116, 1 145 004, 1 296 579, 1 335 395, 1 510 517, 1 393 912, 2 670 908, 2 650 384, 2 608 476, 3 030 530.

Im März 1910 erwarb die Ges. von der Terrain- u. Bauges. „Alter Tornow“ ein Grundstück, benannt „Alter Tornow“ bei Potsdam (auf dem auch ein Restaurationsbetrieb eingerichtet ist) mit Gebäuden etc. zum Gesamtpreise von M. 132 500. Dieses Grundstück, mit einer Wasserfront von ca. 240 m, hat einen Flächeninhalt von 30 022 qm. Nach diesem Grundstück will die Ges. später zu geeigneter Zeit ihren ganzen Werftbetrieb für die Havel verlegen, da das jetzt hierfür benutzte Potsdamer Werftgrundstück völlig unzureichend für diesen Zweck ist. Die auf demselben befindliche Gastwirtschaft ist verpachtet u. bleibt auch für die Zukunft dort bestehen.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 750 000, erhöht lt. G.-V. v. 13./11. 1907 um M. 250 000 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1908, begeben zu pari plus Stempel. Von den neuen Aktien dienen M. 220 000 zum Ankauf der Dampfschiffahrts-Ges. Oberhavel u. Tegelersee (s. oben), restl. M. 30 000 wurden freihändig begeben. Aktien nicht notiert.

Hypotheken: M. 458 192 (Stand Ende 1911) auf Grundstücke u. Dampfer.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., event. Dotierung von Sonderrüchl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Angestellte, 4% Div., vom verbleib. Betrage 15% Tant. an A.-R. (mind. M. 750 an jedes Mitglied. M. 1500 an den Vors.), Rest Super-Div. bezw. Vortrag.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: 59 Dampfer u. 10 Motorboote 989 000, Grundstücke 361 909, Immobil. (Gebäude, Anlegestellen u. Hellinge) 313 550, Mobil. u. Utensil. 25 000, Bestände 52 419, Kaut. 9289, Debit. 10 086, Hypoth. 15 000, Effekten 6232, Kassa 2127. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Hypoth. 458 192, R.-F. 33 304 (Rüchl. 2800), Dampfschiffversich.-Kto 30 000, unerhob. Div. 200, Kredit. 196 736, Alter Torno 15 000, Div. 50 000, Vortrag 1181. Sa. M. 1 784 615.